

6 Ganzrationale Funktionen

Spricht man von **ganzrationalen Funktionen**, meint man immer eine Funktion der Form

$$f(x) = a_n x^n + a_{n-1} x^{n-1} + \ldots + a_1 x + a_0 x^0$$

Dabei besteht jeder Summand aus $a_n \cdot x^n$ und n ist eine natürliche Zahle, also $n \in \mathbb{N}$.

Vorsicht!

In einer ganzrationalen Funktion <u>müssen nicht</u> alle Exponenten bis Null (0) vorkommen.

6.1 Begrifflichkeiten

Grad

Als \mathbf{Grad} \mathbf{n} einer Funktion bezeichnet man den größten vorkommenden Exponenten.

Beispiel:
$$f(x) = 3x^4 + 5x^2 - 3$$

Diese Funktion hat den Grad n=4. Wegen $3x^{-4}$.

Koeffizient

Mit dem Begriff Koeffizient a_n bezeichnet man immer den Faktor vor dem x^n .

Beispiel:
$$f(x) = -4x^3 + 3x^1 - 1 \cdot x^0$$
 hat die Koeffizienten: $a_3 = -4$; $a_1 = 3$; $a_0 = -1$

$$f(x)=2$$
 x^4+ 1 $\cdot x^3$ -4 x^1 hat die Koeffizienten $a_4=2;$ $a_3=1;$ $a_1=-4.$

Charakteristischer Summand

Bei einer ganzrationalen Funktion bezeichnet man den Summanden, der den größten Exponenten hat, als **charakteristischen Summanden**.

<u>**Beispiel:**</u> Wir betrachten die Funktionsgleichung $f(x) = -\frac{1}{3}x^4 + 3x^2 - 6x$.

Der charakteristische Summand ist $-\frac{1}{3}x^4$. Setzt sich also zusammen aus dem x-Term und seinem Koeffizienten.

Absolutglied

Im Polynom einer ganzrationalen Funktion bezeichnet der Koeffizient a_0 das **Absolutglied**.

An ihm kann auch der *y-Achsenabschnitt* einer ganzrationalen Funktion abgelesen werden.

<u>Beispiel:</u> Die Funktionsgleichung $f(x) = x^4 - 2x^2 - 6$ lässt folgende Aussage zu.

Das Absolutglied ist -6. Das bedeutet, der Funktionsgraph schneidet die y-Achse bei -6.

Bei der Funktionsgleichung $f(x)=x^5+3x^3-4x$ hingegen ist kein Absolutglied vorhanden.

Das bedeutet, das Absolutglied hat den Wert 0. Somit schneidet der Funktionsgraph die y-Achse im Ursprung, also bei 0.

6.2 Prototypen

Eine ganzrationale Funktion kann in unterschiedlicher Form auftreten. Diese bezeichnen wir als Prototypen.

Polynomform

Der oben bereits erwähnte Prototyp

$$f(x) = a_n x^n + a_{n-1} x^{n-1} + \dots + a_1 x^1 + a_0$$

wird Polynom genannt und dementsprechend heißt diese Darstellung **Polynomform**.

Die Faktorform (FF)

Wie auch bei den quadratischen Funktionen kann eine ganzrationale Funktion als Produkt aus unterschiedlichen Faktoren dargestellt werden.



Im allgemeinen gilt für die Faktorform nur, dass sie aus mindestens zwei Faktoren besteht. Wobei einer die Form $(x-N_1)$ erfüllen muss.

$$f_{FF}(x) = a \cdot (x - N_1) \cdot (b_{n-1}x^{n-1} + \dots + b_1x + b_0)$$

<u>Beispiel:</u> Die Funktion $f(x) = 5(x-3)(x^2+2x-3)$ ist in Faktorform gegeben.

Linearfaktorform (LFF)

Eine Sonderform der Faktorform ist eine Darstellung, die als Produkt der 'Nullstelle-Polynome' (oder auch Linearfaktoren) dargestellt wird.

$$f_{LFF}(x) = a \cdot (x - N_1) \cdot (x - N_2) \cdot \dots \cdot (x - N_{n-1}) \cdot (x - N_n)$$

Die Darstellung f_{LFF} wird, wie bereits bei quadratischen Funktionen eingeführt, **Linearfaktorform** genannt.

Zu Beachten ist, dass diese Sonderform ausschließlich aus linearen Faktoren der Form $(x - N_i)$ (also nur 1 als Exponent an x) besteht.

Dabei können wir an den einzelnen 'Nullstellen-Polynome' (Linearfaktoren) direkt die Nullstellen der Funktion ablesen.

Beispiel:

$$f(x) = (x - \underbrace{2}_{N_1}) \cdot (x - \underbrace{1}_{N_2}) \cdot (x - \underbrace{(-3)}_{N_2})$$

$Polynomform \Leftrightarrow Faktorform$

(L)FF
$$\Rightarrow$$
 PF

Haben wir eine ganzrationale Funktion in **Faktorform** $f(x) = a(x - N_1) \cdot \ldots \cdot (x - N_{n-1}) \cdot (x - N_n)$ gegeben und möchten diese **in die Polynomform** überführen, so multiplizieren wir die Faktoren aus und erhalten so die gewünschte Form.

$$f_{FF}(x) = 0, 5(x-3)\underbrace{(x+2)(x-1)}_{ausmultiplizieren}$$

$$= 0, 5(x-3)(x^2 - x + 2x - 2)$$

$$= 0, 5\underbrace{(x-3)(x^2 + x - 2)}_{ausmultiplizieren}$$

$$= 0, 5 \cdot (x^3 + x^2 - 2x - 3x^2 - 3x + 6)$$

Beispiel: f(x) = 0, 5(x-3)(x+2)(x-1)

$$= 0.5 \cdot (x^{3} + x^{2} - 2x - 3x^{2} - 3x + 6)$$

$$= \underbrace{0.5(x^{3} - 2x^{2} - 5x + 6)}_{ausmultiplizieren}$$

$$= 0.5x^{3} - x^{2} - 2.5x + 3$$

$$\Rightarrow f_{PF}(x) = 0,5x^3 - x^2 - 2,5x + 3$$

 $PF \Rightarrow FF$

Haben wir eine ganzrationale Funktion in **Polynomform** $f(x) = a_n x^n + a_{n-1} x^{n-1} + \dots a_1 x^1 + a_0$ gegeben und wollen diese **in die Faktorform** überführen, klammern wir zunächst den Koeffizienten des <u>charakteristischen Summanden</u> aus und bestimmen im Anschluss die Nullstellen des Klammerausdrucks. Im Anschluss setzen wir die berechneten Nullstellen in das <u>Gerüst der Faktorform</u> ein.